



## Medienmitteilung

Luzern, 26. Juli 2014

### **Polizist bei Verkehrskontrolle verletzt!**

**pd** – Mit grosser Betroffenheit hat der Verband Schweizerischer Polizei-Beamter VSPB vom Vorfall in Basel erfahren. Am Freitagabend wollte sich ein französischer Autofahrer einer Polizeikontrolle entziehen und riss beim Fluchtversuch einen Polizisten mehrere Meter mit. Der Polizist wurde leicht verletzt und musste zwecks ambulanter Behandlung die Notfallstation aufsuchen. Der leicht alkoholisierte Lenker, ein 27-jähriger Franzose, in dessen Fahrzeug sich noch kleine Mengen Drogen befanden, verursachte kurz darauf einen Unfall und konnte festgenommen werden.

Der VSPB verurteilt diese Tat aufs Schärfste und fordert ein hartes Durchgreifen. „Wir sind in Gedanken bei unserem Kollegen“, sagt VSPB-Generalsekretär Max Hofmann und fügt hinzu: „Der Täter muss mit aller Härte bestraft werden, denn es kann doch nicht sein, dass unsere Kolleginnen und Kollegen zu Freiwild werden. Gewalt kann kein Berufsrisiko sein!“

---

#### **Weitere Informationen erteilt:**

Max Hofmann, Generalsekretär VSPB, Tel. 076 381 44 64